

PIERRE TEILHARD DE CHARDIN

GEHEIMNIS UND
VERHEISSUNG DER ERDE

REISEBRIEFE 1923-1939

Gesammelt und dargeboten

von

Claude Aragonnès

HERDER-BUCHEREI

Inhalt

Vorwort	XIII
Einige Daten aus einem großen Leben	XV
Einführung	1

Erstes Kapitel. 1923

Beginn des asiatischen Abenteuers (April 1923). — Südliche Meere. Zwischenlandungen und Passagiere. — Chinesische Erde. Tientsin und Peking. — Aufbruch in die Mongolei. — Eine Karawane Richtung Hwang-Ho. — Von einer christlichen Gemeinde zur anderen. — Kleine chinesische Städte. — Auf den Spuren des Menschen der Älteren Steinzeit. — Das große Lößland. — „Choscs Mongoles — Mongolisches". — Was heißt reisen?	17
---	----

Zweites Kapitel. 1924

Winter in Peking. — Internationale Begegnungen. — Zu Gast bei den Chinesen. — Wissenschaft und Religion. — Missionen und Missionare. — Ein neues Kapitel über das chinesische Tertiär. — Steppen und „Nors". — Das wilde Land der Gobi. — Nach Europa	69
---	----

Drittes Kapitel. 1925, 1926, 1927

Wieder nach Frankreich. — Neuerlicher Aufbruch nach China (April 1926). — „Mein Schiff ist stärker". — Das Geheimnis der Dinge. — Begegnung mit Henry de Monfreid. — Altes und neues China. — Eine terte Religion. — Neue geistige Aktivität. — Wieder in der Mongolei. — Zwischen Shansi und Shensi. — Beim Eingeborenen. — Chinesische Bauern. — Das verbotene Tibet. — Das chinesische Quartär. — Nichts als die Erde? — „Le Milieu divin". — Der Wert der Forschung und Begegnungen mit Menschen. — Französische Reisende. — Chinesische Kunst. — Gegen den Dalai-Nor. — Unbekanntes Land. — „La Alesse sur le Monde".	89
--	----

Viertes Kapitel. 1928, 1929, 1930

Äthiopien. — Das Land der Danakil. — Mit Henry de Monfreid am Roten Meer "und in Dire-Dawa. — Entdeckungen auf geologischem und prähistorischem Gebiet. — Eine Umkehrung der Kosmogonie. — In Peking: Entdeckung des Sinanthropus. — Pater Teilhard wird wissenschaftlicher Berater des Chinesischen Geologischen Vermessungsdienstes. — Begegnung mit Sven Hedin. — In der Mandschurei. — Der chinesische Karren, „ein höllisches Fahrzeug". — Am Sungari. — „Pilgerfahrt ohne Ende". — „Wie der Funke auf einen Busch". — Entwurf des „Univers personnel". — Mit den Amerikanern in die Gobi (Mai 1930). 119

Fünftes Kapitel. 1931

Von Frankreich über Amerika und Japan nach China. — Am Naturhistorischen Museum von New York. — Besuch bei Paul Claudel. — Chicago und das Field-Museum. — San Francisco und die Universität. — Der Pazifische Ozean, Honolulu und Kyoto. — „L'Esprit de la Terre". . 149

Sechstes Kapitel. 1931 — 1932

Die Gelbe Kreuzfahrt (April 1931 bis Februar 1932). — Die Gruppe China: Pierre Teilhard als Geologe der Expedition. — Durch Zentralasien. — Turkestan. — Urumchi. — Die Mausefalle. — „Priere dans la Duree". — Komplikationen mit den Chinesen. — Verbindung mit der Gruppe Pamir und Georges-Marie Haardt in Aqsu. — Auf dem Weg nach Peking „im Weißen der Landkarte". — Das Thermometer auf —30 Grad. — Zu den Waffen gegen die Räuber! — Rückkehr nach Peking. — Haardts Tod in Hongkong. — Bilanz der Reise. 159

Siebentes Kapitel. 1932 — 1934

Aufenthalt in Frankreich und Rückkehr nach China (September 1932 bis Januar 1933). — Bedrohung Chinas durch Japan. — Peking wird leer. — Die Arbeit des „Survey" geht weiter. — Panpazifischer Geologenkongreß in

Washington. — Rückkehr nach Peking. — Dr. Blacks Tod. — Pater Teilhard wird mit der Leitung der Arbeiten in Chow-Kow-Tien betraut. — Das Streben des Menschen, eine heilige Aufgabe. — Expedition an den Yangtse-Kiang. — „Unwahrscheinliche“ und von Gott gefügte Begegnungen — Religiöse Schriften.189
--	------

Achtes Kapitel. 1935 — 1936

<i>Kurzer</i> Aufenthalt in Frankreich. — Pater Teilhard schiff sich nach Indien ein. — An Bord entsteht „LaDecou- verte du passe“. — Forschungsreise nach Nordindien. — Die Eiswelt des Himalaja. — Erster Beitrag zur Vor- geschichte Indiens. — „Die Induskultur“. — Am hei- ligen Strom der Narbada (Zentralindien). — Fauna und Bevölkerung. — Java. — Begegnung mit dem Paläontolo- gen Koenigswald in Batavia. — In javanischen Dörfern. — Das Eindringen der Japaner in Peking.207
---	------

Neuntes Kapitel. 1936 — 1937

Arbeit im Gelände. — Shantung. — Chow-Kow-Tien. — Familientrauer. — Internationale Politik. — Die drei Säulen der Zukunft. — „Sauvons l'Humanite“. — Kon- greß von Philadelphia (März 1937). — New York und Paris. — Abreise nach China im August 1937. — Zwischen- fälle auf der Reise: Bombardement in Shanghai, Taifun in Japan, Cholera in Hongkong. — „L'Energie humaine“ . . .	231
--	-----

Zehntes Kapitel. 1938 — 1939

Mit de Terra nach Burma (Januar bis April 1938). — Elefantendickicht und „Kopfjäger“. — Auf Java. — Pithecanthropus und Sinanthropus. — Pater Teilhard erhält einen Ruf an das Paläontologische Laboratorium des Naturhistorischen Museums in Paris. — Beginn einer Arbeit über den Menschen. — Reise über Japan nach Amerika (September 1938). — Aufenthalt in Paris (Novem- ber 1938 bis Juni 1939). — Rückkehr nach China via Amerika (August 1939).	245
---	-----

<i>Worteläuterungen.</i>	263
------------------------------------	-----